



Die Gespannfreunde Hellweg in ihrem Clubraum auf dem Hof Potthoff in Westönnen bei ihrer letzten Besprechung vor dem großen Meeting. Foto: Wegener

25.08.1995

Motorradtreff: Auf drei Rädern nach Westönnen

Gespannfreunde aus In- und Ausland im Hellwegdorf

Werl-Westönnen. (wege) International geht es am Wochenende in Westönnen zu, denn Gespann-, aber auch Solo-Motorradfahrer aus dem In- und benachbarten Ausland haben die Einladung der „Gespannfreunde Hellweg“ zum 3. Internationalen Rad-Dran-Treffen vom 25. bis zum 27. August ins Hellwegdorf angenommen. Das ganze Wochenende über wird der Platz an der Schützenhalle zum Dorado der Motorradfahrer, die am Freitag oder Samstag anreisen.

Die Unterbringung bereitet den wittererprobten Gästen keine Sorge. Auf der Wiese rings um die Halle werden die Zwei- und Dreiradfans in

mitgebrachten Zelten campen. Frauen und Kinder sind übrigens mit von der Partie, denn das Meeting des erst acht Jahre alten Westönnener Clubs hat sich schon einen Namen als kleines, gemütliches Familientreffen gemacht.

Für einen abwechslungsreichen Ablauf, bei dem auch die Kinder nicht zu kurz kommen, sorgen die heimischen Gespannfahrer, die es vorziehen, ihr Motorrad mit Beiwagen zu bewegen. So stehen Geschicklichkeitsspiele auf dem Programm, das Spielmobil des Kreises wird ebenso da sein wie der Zauberer Rolf Landgraf aus Hüsten.

Zuvor geht es am Samstag

gegen 11 Uhr zum Automobil- und Motorradmuseum nach Bad Sassendorf. Am Abend ist dann Tanz, wozu Disc-Jockey Georg Engelmann aus Fröndenberg die Oldies auflegt.

Natürlich sind auch alle Werlerinnen und Werler herzlich eingalden, am Samstag an der Schützenhalle vorbeizuschauen. Dort haben sie Gelegenheit, mit den in- und ausländischen Gästen ins Gespräch zu kommen und die bis zu 60 000 Mark teuren Gespanne in Augenschein zu nehmen.

Auch die Cafeteria steht allen Besuchern offen; die Tasse Kaffee kostet nur 50 Pfennig